

Außerordentliche AStA Sitzung vom 22.09.23

Beginn: 10:14 Uhr

Ende: 13:50 Uhr

Redeleitung: Lars Schäfer

Protokoll: Lisa-Marie Petzel

Teilnehmende und Begrüßung

Referent*innen: Felix, Charlotte, Lars, Sebastian (ab 10:46), Roxana (ab 11:16), Lea (Flinta* Ref)

Sachbearbeiter*innen: ./.

weitere Mitarbeitende: Lisa

Gäste: [...]

Lars begrüßt die Anwesenden und beginnt die Außerordentliche Sitzung mit einer kurzen Einleitung zum Ablauf der Sitzung.

Externe Anträge

AB/22.09.23/Diskussion zu den Schließzylinder in der autonomen Küche/1

Lea aus dem Flinta* Referat – Schließzylinder:

- Schließzylinder aus der Küche der autonomen Referate soll ausgetauscht werden, lt. vorliegenden Informationen
- Dies wird kritisiert, da es sich hierbei um einen Safe-Space handelt, der extra für die autonomen Referate eingerichtet wurde und es soll eine Diskussion eröffnet werden, da die Entscheidung bisher über den Kopf der autonomen Referate hinweg getroffen wurde
- Es wird beantragt die Thematik nochmal zu besprechen und keine Änderung der Schließung vor der abschließenden Klärung vorzunehmen. Der Auftrag an die Hausmeisterei soll entsprechend zurückgenommen werden.
- Lars berichtet, dass es trotzdem einen Generalschlüssel für Notfälle geben soll, die autonomen Referate sollen darüber informiert werden. Hintergrund dessen ist, der Sturm vor einigen Wochen, zu welchen Fenster geöffnet werden und kein Zugang und somit auch keine Schließung der Fenster möglich war.

Abstimmung:

Zustimmungen: 3

Ablehnungen: 0

Enthaltungen: 0

Ergebnis: Der Antrag wurde angenommen.

AB/22.09.23/8.3/1

Antrag auf Finanzierung der Eröffnungs- & Erstveranstaltung der Autonome Bücherei
- Woke & Whimsical Words.

Antragssteller*in: Lea

Hallo liebes Asta Plenum,
wir, von der Autonomen Arbeitsgruppen *Autonome Bücherei - Woke & Whimsical Words*,
veranstalten am 26. Oktober (Donnerstag) unsere Eröffnungs- und Erstveranstaltung
zusammen mit dem Kollektiv der Litty von und vor der Kunsthochschule. Litty
ermöglicht uns, mithilfe eines partizipativen Kunstprojektes die Litfaßsäule vor dem
Nordbau zum Leben zu erwecken und die Bibliothek als Gemeinschaftsprojekt
vorzustellen.

Wir planen eine Veranstaltung, welche alle neuen Flinta*, Queeren* und BiPoC
Personen anspricht, welche in diesem Semester ihr Studium in Kassel beginnen. An
dem Tag wird das Projekt vorgestellt, Tee geschlürft, Kuchen geknuspert und Bücher
gelesen.

Da unser aktuelles Budget null Euro für Werbungs- und Veranstaltungskosten
beinhaltet, wollten wir fragen, ob ihr uns **bis zu 150 Euro** für Werbe- und
Versorgungskosten unterstützt. Ein Teil der Werbung wird Datumsunabhängig
erstellt, damit auch im weiteren Verlauf die Arbeitsgruppe, ohne weitere
Werbekosten, beworben werden kann.

Kostenabschlag:
Werbungskosten ~95€
Essen, Getränke & Tea: ~55€

Es wird thematisiert, ob das Essen notwendig ist bzw. ob dieses über Foodsharing
bezogen werden kann. Dies wurde bereits angefragt und ist leider nicht möglich, da
dort keine Kapazitäten bestehen.

Aktuell ist fraglich aus welchem Budget das Geld finanziert werden kann. Es wird
vorgeschlagen den Topf für Vernetzung zu nutzen. Die designierten
Fachschaftenreferenten stimmen dem Vorgehen zu.

Abstimmung:
Zustimmungen: 3
Ablehnungen: 0
Enthaltungen: 0
Ergebnis: Der Antrag wurde angenommen

AB/22.09.23/Anträge an das Studierendenparlament/1

Antrag auf Einbringung im Stupa: Finanzierung & Nachfrage zur Finanzierung von
Reisekosten

Antragssteller*in: Lea

Antrag auf Fahrtkostenübernahme

Als Teil der bundesweiten Vernetzung zum feministischen Streik werden wir als AG feministischer Streik Kassel am 14.06.2023 zum feministischen Streik nach Zürich anreisen.

Dort werden wir uns mit dem feministischen Hochschulkollektiv Zürich, welche auch Teil der schweizerischen Streikkoordination sind, vernetzen. Das feministische Hochschulkollektiv setzt sich aus unterschiedlichen FTIQA+s zusammen, welche an den Hochschulen Zürichs studieren, forschen oder arbeiten. Dort setzen sie sich gegen patriarchale Verhältnisse an den Hochschulen ein.

Von dem Treffen erhoffen wir uns neue Strategien und Ansatzpunkte, wie feministische Streikpraxen an und innerhalb der Universitäten aussehen können. Um dieses Treffen für fünf Personen von uns zu ermöglichen, haben wir uns für die nachhaltigste Anreise mit dem ICE entschieden. Deshalb beantrage ich, im Namen des AG feministischer Streik Kassel 400€ als finanzielle Unterstützung bei den Fahrtkosten beim AStA der Uni Kassel.

Kostenabschlag:
400€

Abstimmung:

Zustimmungen: 3
Ablehnungen:0
Enthaltungen:0
Ergebnis: Der Antrag soll im StuPa gestellt werden

Interne Anträge und Berichte

Gespräch über den aktuellen Stand zur Besetzung des AStA und der aktuellen Vorkommnisse

- Lars berichtet über den aktuell bekannten Stand.
- die Zukunft des Sozial-Referats wird besprochen

[Sebastian betritt die Sitzung]

- Bericht / Gespräch über Personalia im Projekt zur Unterstützung der Geflüchteten. Es wird gewünscht einen aktuellen Bericht zu erhalten.
- Der Haushalt muss zeitnah als erster Entwurf erstellt und im StuPa eingebracht werden. Innerhalb der Referate soll bereits geplant werden welche Projekte anstehen und welche finanziellen Mittel voraussichtlich benötigt werden.
- Die Färberei soll finanziell besser finanziert werden, aktuell übertrifft die Färberei die Erwartungen der letzten Legislatur und die Finanzen müssen geprüft werden
- Lisa berichtet von bestehenden konträren Arbeitsanweisungen, um das weitere Vorgehen zu klären. [Redaktionelle Kürzung] Da die allgemeine

Tendenz bekannt ist, hat Lisa die Thematik mit den weiteren Referent*innen besprochen.

- Es wird abgeklärt, ob auch Referent*innen mit einer halben Stelle im Vorstand tätig sein dürfen. Dem steht nichts entgegen.
- Die Arbeitsverträge sollen nach der Bestätigung im StuPa angefertigt werden.

[Roxana betritt die Sitzung]

Genehmigung von Protokollen

AB/22.09.23/Genehmigung des Protokolls vom 18.09.23/1

Genehmigung des Protokolls vom 18.09.23 (konstituierende Sitzung)

Abstimmung:

Zustimmungen: 4

Ablehnungen: 0

Enthaltungen: 0

Ergebnis: Das Protokoll ist genehmigt.

Wahl der Sachbearbeiter*innen

ACHTUNG: Die Wahl von Sachbearbeiter*innen erfolgt im AStA. Zu jeder Person muss zusätzlich zur Wahl ein Antrag auf Bestätigung im StuPa gestellt werden! Die Abstimmung der StuPa Anträge erfolgt in einem extra Tagesordnungspunkt.

AB/22.09.23/Wahl von Sachbearbeiter*innen/1

Lars berichtet, dass im DGB Campus-Office zwei Personen arbeiten. Eine der Stellen wird vom AStA getragen und eine vom DGB. Durch den AStA finanziert werden soll die Stelle von Johannes Schubert.

J.S. wird mit einem Umfang von bis zu 20 Stunden im Monat als SB im DGB Campus-Office (Angegliedert an Soziales) gewählt. Der Vertragszeitraum wird wie folgt festgelegt: 01.09.2023 bis zum Ende der Legislatur

Abstimmung:

Zustimmungen: 3

Ablehnungen: 0

Enthaltungen: 1

Ergebnis: Johannes wurde als SB gewählt

AB/22.09.23/Wahl von Sachbearbeiter*innen/2

V.S. wird mit einem Umfang von bis zu 40 Stunden im Monat als SB im Referat für Öffentlichkeitsarbeit und Digitales gewählt. Der Vertragszeitraum wird wie folgt festgelegt: 01.09.2023 bis zum Ende der Legislatur

Abstimmung: Die Wahl wird verschoben, da noch eine Absprache mit V. und dem Team erfolgen muss

Es wird darüber diskutiert, dass es notwendig wäre, dass vorher über die Besetzung der Stellen insgesamt gesprochen wird, um sich einen guten Überblick zu verschaffen und nicht einfach einen status-quo zu übernehmen. Insbesondere die neuen Menschen im AStA können sonst nicht mit einer guten Grundlage abstimmen. Der Termin wird nochmal konkretisiert werden, soll in ca. 1 1/2 bis 2 Wochen stattfinden. Bis dahin werden alle SB Wahlen verschoben.

Einstellung von Aushilfskräften

AB/22.09.23/Einstellung von Aushilfskräften/1

M.H. wird mit einem Umfang von bis zu 40 Stunden im Monat als Aushilfskraft für den Bereich Kultur eingestellt. Der Vertragszeitraum wird wie folgt festgelegt: September 2023 bis Oktober 2023

Abstimmung:

Zustimmungen: 4
Ablehnungen: 0
Enthaltungen: 0
Ergebnis: Der Antrag wurde angenommen.

AB/22.09.23/Einstellung von Aushilfskräften/2

P.L. wird mit einem Umfang von bis zu 72 Stunden im Monat als Aushilfskraft für den Bereich Kultur eingestellt. Der Vertragszeitraum wird wie folgt festgelegt: September 2023 bis Oktober 2023

Abstimmung:

Zustimmungen: 4
Ablehnungen: 0
Enthaltungen: 0
Ergebnis: Der Antrag wurde angenommen.

AB/22.09.23/Einstellung von Aushilfskräften/3

N.G. wird mit einem Umfang von bis zu 40 Stunden im Monat als Aushilfskraft für den Bereich Finanzen, QSL-Projekte und Amtshilfe für das StuPa-Präsidium eingestellt. Der Vertragszeitraum wird wie folgt festgelegt: 01.09.2023 bis 30.09.2023

Abstimmung:

Zustimmungen: 4
Ablehnungen: 0
Enthaltungen: 0
Ergebnis: Der Antrag wurde angenommen.

AB/22.09.23/Einstellung von Aushilfskräften/4

C.B. wird mit einem Umfang von bis zu 40 Stunden im Monat als Aushilfskraft für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit eingestellt. Der Vertragszeitraum wird wie folgt festgelegt: 01.09.2023 bis 30.09.2023

Abstimmung:

Zustimmungen: 4
Ablehnungen: 0
Enthaltungen: 0
Ergebnis: Der Antrag wurde angenommen.

AB/22.09.23/Einstellung von Aushilfskräften/5

L.M. wird mit einem Umfang von bis zu 40 Stunden im Monat als Aushilfskraft für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit eingestellt. Der Vertragszeitraum wird wie folgt festgelegt: 01.09.2023 bis 30.09.2023

Abstimmung:

Zustimmungen: 4
Ablehnungen: 0
Enthaltungen: 0
Ergebnis: Der Antrag wurde angenommen.

AB/22.09.23/Einstellung von Aushilfskräften/6

Kulturteam bis Ende des Jahres bestätigen:

[Redaktionell Gekürzt]

Wir möchten die Färberei gerne auch bis Ende des Jahres zur Verfügung stellen können, da der Bedarf offensichtlich gegeben ist. Hierfür wird das entsprechende Personal benötigt.

Alle aufgelisteten Personen sollen mit einem Umfang von bis zu 40 Stunden im Monat mit dem Vertragszeitraum 01.09.2023 bis 31.12.2023 bestätigt werden.

Abstimmung:

Zustimmungen: 4
Ablehnungen: 0
Enthaltungen: 0
Ergebnis: Der Antrag wurde angenommen.

AB/22.09.23/Einstellung von Aushilfskräften/7

K.W. wird mit einem Umfang von bis zu 40 Stunden im Monat als Aushilfskraft für den Bereich Fachschaften, Vernetzung, Studium & Lehre eingestellt. Der Vertragszeitraum wird wie folgt festgelegt: 01.09.2023 bis 30.09.2023

Abstimmung:

Zustimmungen: 4
Ablehnungen: 0
Enthaltungen: 0
Ergebnis: Der Antrag wurde angenommen

AB/22.09.23/Einstellung von Aushilfskräften/8

J.L. wird mit einem Umfang von bis zu 40 Stunden im Monat als Aushilfskraft für den Bereich Soziales eingestellt. Der Vertragszeitraum wird wie folgt festgelegt: 01.09.2023 bis 30.09.2023

Abstimmung:

Zustimmungen: 4
Ablehnungen: 0
Enthaltungen: 0
Ergebnis: Der Antrag wurde angenommen.

AB/22.09.23/Einstellung von Aushilfskräften/9

J.U. wird mit einem Umfang von bis zu 40 Stunden im Monat als Aushilfskraft für den Bereich Repair-Cafe /Farbkasten eingestellt. Der Vertragszeitraum wird wie folgt festgelegt: 01.09.2023 bis 30.10.2023

Abstimmung: Der Antrag wird verschoben, bis die SB Thematik geklärt ist. Es wird darüber nachgedacht eine Aufstockung im Oktober vorzunehmen, wenn der September wegfällt.

AB/22.09.23/Einstellung von Aushilfskräften/10

L.P. wird mit einem Umfang von bis zu 40 Stunden im Monat als Aushilfskraft für den Bereich Repair-Cafe /Farbkasten eingestellt. Der Vertragszeitraum wird wie folgt festgelegt: 01.09.2023 bis 30.10.2023

Abstimmung: Der Antrag wird verschoben, bis die SB Thematik geklärt ist. Es wird darüber nachgedacht eine Aufstockung im Oktober vorzunehmen, wenn der September wegfällt.

AB/22.09.23/Einstellung von Aushilfskräften/11

V.S. wird mit einem Umfang von bis zu 40 Stunden im Monat als Aushilfskraft für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Layout eingestellt. Der Vertragszeitraum wird wie folgt festgelegt: 01.09.2023 bis 30.09.2023

Abstimmung:

Zustimmungen: 4

Ablehnungen: 0

Enthaltungen: 0

Ergebnis: Der Antrag wurde angenommen.

Bei der Abstimmung der Aushilfskräfte ist die Diskussion darüber eröffnet werden, warum Aushilfskräfte im Gegensatz zu SBs weiter im Parlament tätig sein können. Hier wird die Unterscheidung zwischen der politischen Arbeit und in der Arbeit in der Verwaltung getroffen.

[Pause von 12:05 Uhr bis 12:25 Uhr]

Anträge an das Studierendenparlament

AB/22.09.23/Anträge an das Studierendenparlament/2

Der nachfolgende Antrag soll in das Studierendenparlament eingebracht werden:

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2023/24

Drucksache-Nr.: ____ / _____ - ____ [1]

22.09.2023

Antrag auf Bestätigung weiterer Mitarbeiter*innen des AStA

§ 21 Abs. 1 Nr.9

Antragssteller*innen: AStA der Universität Kassel

Adressat*innen: Studierendenparlament Uni Kassel

Bestätigung von Sachbearbeiter*innen - Schubert

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

*..., dass **J.S.** rückwirkend zum 01.09.2023 als Sachbearbeiter für das **DGB-Campus Office** bestätigt wird. Der Stellenumfang beträgt eine **halbe Sachbearbeiter*innenstelle** (20 Stunden/Monat).*

Begründung:

A. Problem

Der AStA ist ohne SBs nicht arbeitsfähig, durch die neue Legislatur ist es notwendig, dass SBs neu bestätigt werden.

B. Lösung

Die SBs werden bestätigt.

C. Alternativen

Keine Einstellung der SBs.

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

Die finanziellen Auswirkungen ergeben sich aus dem Stellenumfang und dem Stundenlohn zzgl. SV-Abgaben pro Monat:

Halbe Stelle: 260,00 € zzgl. SV-Abgaben

Volle Stelle: 520,00 € zzgl. AV-Abgaben

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

Die finanziellen Auswirkungen ergeben sich aus dem Stellenumfang und dem Stundenlohn zzgl. SV-Abgaben pro Monat:

Halbe Stelle: 260,00 € zzgl. SV-Abgaben

Volle Stelle: 520,00 € zzgl. AV-Abgaben

F. Verwaltungsaufwand

gering

Kassel, 22.09.2023

Lars Schäfer für den AStA

Abstimmung:

Zustimmungen: 4

Ablehnungen: 0

Enthaltungen: 0

Ergebnis: Der Antrag ist angenommen

AB/22.09.23/Anträge an das Studierendenparlament/3

Der nachfolgende Antrag soll in das Studierendenparlament eingebracht werden:

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2023/2024

Drucksache-Nr.: ____ / _____ - ____

20.09.2023

Antrag die von der Geschäftsordnung oder der Satzung explizit vorgesehen sind und nicht den Sitzungsverlauf betreffen, oder Anträge, die aus einer Kombination der Nr. 1 bis 19 besteht

gem. §21 Absatz 1 Nr. 20 der Geschäftsordnung

Antragssteller*innen: AStA

Adressat*innen: Studierendenparlament

Betrieb des Cafe DesAStA auch über die Legislaturperiode hinaus sicherstellen

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

... dass die Aushilfskräfte im Cafe DesAStA, deren neue Arbeitsverträge mit dem voraussichtlichen Ende der Legislaturperiode regulär auslaufen würden (31.07.2024),

rückwirkend zum 01.09.23 über die Legislaturperiode hinaus bis zum 30.09.2024 bestätigt werden.

Konkret geht es um folgende Personen:

Café desasta:

[Redaktionelle Kürzung]

Begründung:

A. Problem

Um die Arbeitsfähigkeit sicherzustellen und auch in der Phase der Konstituierung von AStA und Stupa zu gewährleisten würden wir den Aushilfskräften gerne Sicherheit geben und sie bis 30.09.24 über die Legislaturperiode hinaus bestätigen.

Nach § 21 Abs. 4 der Satzung muss der AStA Aushilfskräfte für die Legislaturperiode bestätigen.

Sollen diese über die Legislaturperiode hinaus bestätigt werden muss darüber das Studierendenparlament entscheiden.

B. Lösung

Dem Antrag wird zugestimmt.

C. Alternativen

Der Antrag wird abgelehnt

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

Ergeben sich aus den einzelnen Stundenbudgets.

Weitere Erörterungen folgen mündlich.

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

Keine neuen

F. Verwaltungsaufwand

gering

Kassel, den 20.09.2023

Lars Schäfer für den Allgemeinen Studierendenausschuss

Abstimmung:

Zustimmungen: 4

Ablehnungen: 0

Enthaltungen: 0

Ergebnis: Der Antrag ist angenommen

AB/22.09.23/Anträge an das Studierendenparlament/4

Der nachfolgende Antrag soll in das Studierendenparlament eingebracht werden:

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2023/2024

Drucksache-Nr.: ____ / _____ - ____
20.09.2023

Antrag die von der Geschäftsordnung oder der Satzung explizit vorgesehen sind und nicht den Sitzungsverlauf betreffen, oder Anträge, die aus einer Kombination der Nr. 1 bis 19 besteht
gem. §21 Absatz 1 Nr. 20 der Geschäftsordnung

Antragssteller*innen: AStA
Adressat*innen: Studierendenparlament

Betrieb der Fahrradwerkstatt auch über die Legislaturperiode hinaus sicherstellen

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

... dass die Aushilfskräfte im Fahrradwerkstatt, deren neue Arbeitsverträge mit dem voraussichtlichen Ende der Legislaturperiode regulär auslaufen würden (31.07.2024), rückwirkend zum 01.09.23 über die Legislaturperiode hinaus bis zum 30.09.2024 bestätigt werden.

Konkret geht es um folgende Personen:

[Redaktionelle Kürzung]

Begründung:

A. Problem

Um die Arbeitsfähigkeit sicherzustellen und auch in der Phase der Konstituierung von AStA und Stupa zu gewährleisten würden wir den Aushilfskräften gerne Sicherheit geben und sie bis 30.09.24 über die Legislaturperiode hinaus bestätigen.

Nach § 21 Abs. 4 der Satzung muss der AStA Aushilfskräfte für die Legislaturperiode bestätigen.

Sollen diese über die Legislaturperiode hinaus bestätigt werden muss darüber das Studierendenparlament entscheiden.

B. Lösung

Dem Antrag wird zugestimmt.

C. Alternativen

Der Antrag wird abgelehnt

D. Finanzielle Auswirkungen auf das laufende Haushaltsjahr

Ergeben sich aus den einzelnen Stundenbudgets.

Weitere Erörterungen folgen mündlich.

E. Finanzielle Auswirkungen auf kommende Haushaltsjahre

Keine neuen

F. Verwaltungsaufwand

gering

Kassel, den 20.09.2023

Lars Schäfer für den Allgemeinen Studierendenausschuss

Abstimmung:

Zustimmungen: 4

Ablehnungen: 0

Enthaltungen: 0

Ergebnis: Der Antrag ist angenommen

AB/22.09.23/Anträge an das Studierendenparlament/5

Der nachfolgende Antrag soll in das Studierendenparlament eingebracht werden:

Studierendenparlament der Universität Kassel

Wahlperiode 2023/24

Drucksache-Nr.: ____ / ____ - ____

22.09.2023

Änderungsantrag

gemäß § 22 der Geschäftsordnung

Antragssteller*innen: AStA

Anschaffung von Ersti-Beuteln

Das Studierendenparlament der Universität Kassel möge beschließen:

(Anschaffung von Ersti-Beuteln) wird wie folgt geändert:

Die Summe von 3500€ wird in 5500€ abgeändert.

Begründung:

Die alte Kostenkalkulation war basierend auf alten Werten und einer geringeren Anzahl von Beuteln. 5500€ ist die höchstmögliche Summe laut Haushalt, bereits berechnet mit einer Überziehung von 10%.

Kassel, den 22.09.2023

Lars Schäfer für den AStA

Abstimmung:

Zustimmungen: 4

Ablehnungen: 0

Enthaltungen: 0

Ergebnis: Der Antrag ist angenommen

Finanzanträge

AB/22.09.23/10.2/1

Bis zu 30,41 € für die Anschaffung eines Diensthandys und SIM-Starterpaket für das DGB-Campus Office.

Abstimmung:

Zustimmungen: 4

Ablehnungen: 0

Enthaltungen: 0

Ergebnis: Der Antrag ist angenommen

AB/22.09.23/15.3/1

bis zu 700€ für Getränke (Bestellung 04.09.).

Abstimmung:

Zustimmungen: 4

Ablehnungen: 0

Enthaltungen: 0

Ergebnis: Der Antrag ist angenommen

AB/22.09.23/15.3/2

bis zu 700€ für Getränke (Bestellung 11.09.)

Abstimmung:

Zustimmungen: 4

Ablehnungen: 0

Enthaltungen: 0

Ergebnis: Der Antrag ist angenommen

AB/22.09.23/15.3/3

bis zu 10€ für 6er Nörten (Bierpong-Gewinn)

Abstimmung:

Zustimmungen: 4

Ablehnungen: 0

Enthaltungen: 0

Ergebnis: Der Antrag ist angenommen

AB/22.09.23/15.7/1

200€ Gage für DJ BMDE für 08.09. (wird dem Koop.-Partner nachträglich in Rechnung gestellt)

Abstimmung:

Zustimmungen: 4
Ablehnungen: 0
Enthaltungen: 0
Ergebnis: Der Antrag ist angenommen

AB/22.09.23/15.7/2

150€ für DJ-Gage am 15.09. (Ginobandito, Artec & Klangkunde je 50€)

Abstimmung:

Zustimmungen: 4
Ablehnungen: 0
Enthaltungen: 0
Ergebnis: Der Antrag ist angenommen

AB/22.09.23/15.7/3

32€ für Stattauto Teilnahmebeitrag

Abstimmung:

Zustimmungen: 4
Ablehnungen: 0
Enthaltungen: 0
Ergebnis: Der Antrag ist angenommen

Über die StattAuto Mitgliedschaft soll nochmal gesondert in einem nächsten Plenum gesprochen werden.

AB/22.09.23/15.7/4

15€ für Veranstaltungsanmeldung Oktober beim Ordnungsamt

Abstimmung:

Zustimmungen: 4
Ablehnungen: 0
Enthaltungen: 0
Ergebnis: Der Antrag ist angenommen

AB/22.09.23/22.3/1

Das autonome Elternreferat (AER) beantragt bis zu 150€ für ihr Familiencafé und Elternfrühstück

Abstimmung:

Zustimmungen: 4
Ablehnungen: 0
Enthaltungen: 0
Ergebnis: Der Antrag ist angenommen

AB/22.09.23/22.3/2

Das AER beantragt bis zu 200€ für Flyer, einmal allgemein für das Referat und einmal spezifisch für den Family Welcome Day

Abstimmung:

Zustimmungen: 4
Ablehnungen: 0
Enthaltungen: 0
Ergebnis: Der Antrag ist angenommen

AB/22.09.23/22.3/3

Das AER beantragt bis zu 200€ für ein neues Regal sowie Bastelkram und Zubehör für ihre Buttonmaschine

Abstimmung:

Zustimmungen: 4
Ablehnungen: 0
Enthaltungen: 0
Ergebnis: Der Antrag ist angenommen

AB/22.09.23/8.2/1

Antrag in der FSK Antragssteller: Lehramtsfachschaft
Adressat*Innen: Fachschaftenkonferenz

O-Phasen Planungsexkursion TEACH (LeFa):

Antragstext:

Im Rahmen der Planung für die Einführungstage der neuen Lehramtsstudierenden fährt die Planungsgruppe der Lehramtsfachschaft mit 40 Studierenden vom 6. Oktober bis zum 8. Oktober 2023 auf eine Planungsfahrt nach Hirschhagen. In diesen drei Tagen wird der Großteil der Einführungstage für die circa 1000 Erstsemester geplant und organisiert.

Problem:

1. In der Unterkunft sind wir auf Selbstverpflegung angewiesen.
2. Wir benötigen ein Fahrzeug, um alle Materialien und die Verpflegung dorthin zu bringen und die Studierenden, wovon einige mit ihrem Semesterticket anreisen, von der Haltestelle gesammelt abzuholen.

Lösung:

1. Aus diesem Grund beantragen wir Mittel für Verpflegung und kalkulieren dabei mit 6 € pro Person / pro Tag.
2. Mietung eines 9-Sitzers bei Stattauto

- a. Mietdauer vom 6.10.2023 07:30 Uhr bis zum 08.10.2023 21:00 Uhr
- b. ca. 60 km (Hin und zurück + einkaufen und abholen vom Bahnhof)

Kosten:

1. 6€ x 40 Studierende x 3 Tage = 720 €
2. 150 € Mietdauer 9-Sitzers bei Stattauto + 50 € für die gefahrenen Kilometer (0,47 € pro Kilometer) = 200 €

Insgesamt bis zu: 920 €

In der FSK am 20.09.2023 einstimmig genehmigt, Anm. des FSK-Vorstandes

Abstimmung:

- Zustimmungen: 4
- Ablehnungen: 0
- Enthaltungen: 0
- Ergebnis: Der Antrag ist angenommen

AB/22.09.23/8.2/2

Antragstellende: Fachschaftsrat 02 (fachschaft02@uni-kassel.de)

An den AStA und die FSK der Universität Kassel

Antrag auf finanzielle Unterstützung für unsere Erstsemestereinführung im Wintersemester 2023/24

Wir benötigen für unsere Erstsemestereinführung finanzielle Unterstützung im Umfang von 999 Euro.

Zum Abschluss unserer diesjährigen Erstsemestereinführung, welche vom 10. bis zum 12. Oktober stattfindet, möchten wir ein gemeinsames Grillen für die neuen Studierenden unseres Fachbereichs veranstalten, um einen Raum zur Vernetzung sowie für offene Fragen zu schaffen. Zudem erhoffen wir uns, durch Veranstaltungen wie diese neue Mitglieder für unsere Fachschaft gewinnen zu können.

Der o. g. Betrag in Höhe von 999 € setzt sich zusammen aus dem Kauf von Brötchen, Grillgut, Soßen, alkoholfreien Getränken, ggf. Grillgas sowie sonstigen Ausgaben (z. B. Servietten). Wir kalkulieren mit einer Teilnehmendenzahl von ca. 400 Personen. Über eine Zustimmung unseres Antrags würden wir uns sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen
Der Fachschaftsrat 02

Antragstellende: Fachschaftsrat 02 (fachschaft02@uni-kassel.de)

In der FSK am 20.09.2023 einstimmig genehmigt, Anm. des FSK Vorstandes

Abstimmung:

Zustimmungen: 4
Ablehnungen: 0
Enthaltungen: 0
Ergebnis: Der Antrag ist angenommen

AB/22.09.23/8.2/3

Finanzantrag FSR ASL für die FSK am 20.09.2023

Hallo zusammen, für verschiedene Vernetzungstreffen, Architektur nach Kaiserslautern (29.09.- 01.10.) Landschaftsarchitektur nach Freising (23.10.- 28.10.) und Stadtplanung nach Kaiserslautern (18.10.-22.10.) würden wir gerne 999€ beantragen, darüber sollen Teilnehmendengebühren (zwischen 30 und 60€) und Anreisen der Studierenden zumindest teilweise übernommen werden. Da die genauen Teilnehmendenzahlen und Anfahrtskosten noch nicht klar sind, gibt es bisher nur diesen überschlagenen Wert. Dazu noch die Frage, ob es die Möglichkeit geben wird, den Anteil am aufgestockten 49€ Ticket für die Fahrt erstatten zu lassen.

Freundliche Grüße,
Linda

- - -

fs.asl
FB06 Universität Kassel
fachschaft@asl.uni-kassel.de
Tel. 0561 8043474
Asl Neubau . Universitätsplatz 9, 34127 Kassel . R2115

Genehmigt in der FSK am 20.09.2023, Anm. Des FSK-Vorstandes.
Über die gestellte Frage befindet das Finanzreferat (Ergänzung: Hinweis auf das Reisekostenformular)

Abstimmung:

Zustimmungen: 4
Ablehnungen: 0
Enthaltungen: 0
Ergebnis: Der Antrag ist angenommen

AB/22.09.23/8.2/4

Antrag in der FSK Antragssteller: Fachschaftsrat Ökologische Agrarwissenschaften (FSR11)
Adressat*Innen: Fachschaftenkonferenz

Finanzierung der Erstsemestereinführung des FSR 11

Antragstext:

Im Rahmen für die Einführungstage der neuen Ökologischen Agrarstudierenden, beantragt der FSR 11 hiermit bis zu 1300€ (als finanziellen Puffer). Konkret sollen hiervon Getränke, Snacks und Materialien für verschiedene Veranstaltungen (Erstirallye (16.10.), Nachtwanderung (19.10.), Erstiparty, Markt der Möglichkeiten, ...), Erstihefte, das Erstikino (20.10.), FSR-Ziegentrekkingtour und weitere Veranstaltungen bezahlt werden.

Problem:

Die Fachschaft 11 hat verschiedene Erstsemesterveranstaltungen geplant, die ohne finanzielle Zuschüsse nicht durchgeführt werden können, wir würden unseren Erstis aber wie immer gerne einiges bieten.

Lösung:

Die Kosten werden aus dem Fachschaftenbudget (8.2) übernommen. Ansonsten können die bereits geplanten Veranstaltungen nicht stattfinden.

Kosten:

1. Snacks: 275€
2. Getränke: 200€
3. Erstikino: 350€ (festgelegt vom Kino, bereits vergünstigt)
4. Ziegentrekking: ca. 150€
5. Erstihefte: 200€
6. Pullis: ca. 125€

Witzenhausen, den 28.08.2023

Der FSR11 informiert die anderen FSR im Moodlekurs über die geplante Ziegentrekkingtour.

In der FSK am 20.09.2023 einstimmig angenommen, Anm. des FSKVorstandes

Abstimmung:

- Zustimmungen: 4
- Ablehnungen: 0
- Enthaltungen: 0
- Ergebnis: Der Antrag ist angenommen

AB/22.09.23/8.2/5

Ausstattungs-Antrag der Lefa

Geehrte Fachschaftsrate!

Um weiterhin und noch besser unserer Fachschaftstätigkeit, insbesondere in der O-Woche, aber auch darüber hinaus, nachgehen zu können beantragen wir hiermit:

- Bis zu 450 € für eine JBL-Boombox inkl. Transporthülle für ihren langfristigen Erhalt. Die Box ersetzt unsere alte, mittlerweile leider defekte Box und kann auch von euch ausgeliehen werden.
- Bis zu 150 € für einen Klappavillon Der ersetzt unseren alten, mittlerweile kaputten Pavillon und kann ebenfalls von euch ausgeliehen werden.
- Bis zu 100 € für eine Klappsackkarre
- Klappbar, um in unseren kleinen Raum zu passen. Auch von euch ausleihbar.

Insgesamt beantragen wir folglich bis zu 700 € aus dem allgemeinen Fachschaftenbudget. Dies liegt nach aktuellem Stand immer noch im Rahmen des sich nach der Anzahl der Studis richtenden FSK internen Orientierungsbudgets.

Beste Grüße
Eure Lefa

Genehmigt in der FSK am 20.09.2023, Anm. des FSK Vorstandes

Abstimmung:

Zustimmungen: 4
Ablehnungen: 0
Enthaltungen: 0
Ergebnis: Der Antrag ist angenommen

AB/22.09.23/4.12/1

Antrag zur Finanzierung einer Filmvorführung anlässlich des Safe Abortion Days am 28.09.23 – organisiert von Feminism Unlimited* Kassel (FU*K)

Antragstellerin: V.L.

Anlässlich des Safe Abortion Days, der jährlich am 28.09. stattfindet, haben wir uns dazu entschieden, eine Filmvorführung mit anschließender Diskussionrunde zu veranstalten. Der Safe Abortion Day ist ein internationaler Aktionstag, an dem auch in Deutschland bundesweit Aktionen stattfinden (<https://safeabortionday.noblogs.org/>). Ziel dieses Aktionstags ist auf die Situation in Bezug auf Schwangerschaftsabbrüche aufmerksam zu machen. In Deutschland sind Abtreibungen nach § 218 StGB noch immer illegal und nur unter bestimmten Bedingungen straffrei. Dies finden wir skandalös und setzen uns als FU*K immer wieder dafür ein, das Thema in die Öffentlichkeit zu bringen. Dies ist auch das Ziel der Filmvorführung. Dabei wollen wir verschiedene Kurzfilme zeigen, die unterschiedliche Perspektiven auf das Thema Abtreibungen abbilden sollen.

Über FU*K: Wir sind eine feministische Gruppe in Kassel und beschäftigen uns vor allem mit Themen rund um körperliche Selbstbestimmung, reproduktive Gerechtigkeit und den Kampf gegen Antifeminismus. Daher lag es für uns nahe, eine Veranstaltung zum Safe Abortion Day zu organisieren. Einige unserer Mitglieder sind Studierende der Uni Kassel. Weitere Infos zu uns: <https://feminismunlimitedkassel.wordpress.com/>

Kostenaufstellung:
Druckkosten (Flyer/ Plakate etc.): 200
Gebühr Filmausleihe(n): 100
Gesamt: 300

Bei weiteren Fragen stehen wir euch jederzeit zur Verfügung.

Abstimmung:

Die finanziellen Mittel gerade sehr eingeschränkt und es handelt sich nicht um eine studentische Initiative, sondern um eine externe Organisation. Das Argument, dass dort auch Studierende der Uni Kassel mitwirken, lässt sich auch fast alle Organisationen in Kassel beziehen und wird nicht stark gewertet.

Es wird darüber abgestimmt einen verminderten Zuschlag in Höhe von 100,00 € für die Filmausleihe als Starthilfe zur Verfügung zu stellen, da es die Idee wert ist unterstützt zu werden.

Gerne kann sich die Organisation auch für eine weitere Zusammenarbeit an das Referat politische Bildung wenden. Roxana und Felix wenden sich direkt an die Organisation.

Zustimmungen: 3
Ablehnungen: 0
Enthaltungen: 1
Ergebnis: Der Antrag ist angenommen

AB/22.09.23/4.12/2

Hallo Silke,

hier schreibt dir Frederike.

Paula vom akr hat mir deinen Kontakt gegeben als ich sie nach einer Förderung für eine Veranstaltung fragte. Da sie beim akr gerade nur geringe finanzielle Mittel haben, dachte ich, frage ich einfach nochmal bei dir nach.

Die Anfrage ist etwas kurzfristig, da ich von Paula erst dieses Wochenende Rückmeldung erhielt. Vielleicht passt es ja trotzdem noch. Ich würde mich sehr freuen!

Diesen Sonntag, den 24.09 organisiere ich mit einigen Studierenden eine Poesie-Veranstaltung auf dem Gelände der Uni Witzenhausen. Das wird eine Mischung aus Konzert/Spoken Word und Kunstinstallation werden (siehe Plakat im Anhang). Mein Ansatz ist, die Kosten dafür möglichst gering zu halten, aber trotzdem wird es welche geben für Materialkosten, Soundtechnik und Arbeitskraft. Da wollte ich nachfragen, inwiefern es möglich ist, dafür eine Förderung von euch zu bekommen? Und wenn das geht, ob das ausschließlich für Materialkosten ist, oder davon auch "Honorare" an Soundtechniker*innen und Künstler*innen gezahlt werden können. Das ist ja manchmal nicht dasselbe bei Fördermitteln.

Ich kann dir gerne noch mehr Infos bzw. ein Konzept für den Abend schicken, je nachdem was ihr da so braucht.

Konkret wäre eine Förderung von 200-400 € richtig toll. Aber auch weniger würde schon unterstützen :)
Ich freu mich, von dir zu hören.

Viele liebe Grüße,
Frederike

Abstimmung: Der Antrag soll nochmal mit einer entsprechenden Kalkulation dargelegt werden und wird dann zur Abstimmung gestellt.

AB/22.09.23/4.4/1

bis zu 180,00 € für dauerhafte Poster für Plakathalter für Bürotüren /
Beratungsangebote

Abstimmung:

Es wird nochmal um eine Kommunikation im Hause stattfinden, da diese aktuell nicht mit den autonomen Referaten stattgefunden hat. Die Entwürfe für die Plakate sind noch nicht fertig und es können auch individuelle Designs angefertigt werden für die AStA-Referate und die autonomen Referate. Die Details können somit noch geklärt werden und es geht vorab lediglich um die Bestätigung der finanziellen Mittel, damit die Plakate bestellt werden können sobald diese designet sind. Es wird der Wunsch gebracht, dass die Plakate vor der Bestellung im AStA Plenum präsentiert werden und gemeinsam darüber entschieden wird. Der Antrag soll in den nächsten Wochen erneut besprochen werden, wenn die Plakate fertig sind.

Berichte

FLINTA* Referat

Das FLINTA* Referat problematisiert, dass die Informationen auf der Website nicht vollständig sind. Das Problem wird direkt innerhalb der Sitzung behoben.

Finanzen

Bericht über das autonome Referat für barrierefreies Studieren --> In der nächsten Woche soll besprochen werden, wie es mit dem arbs weitergehen soll.

[Lars verlässt die Sitzung]

Festlegung von Terminen

Festlegung SB Plan: 28.09.23 - 15 Uhr

Bedarfsdiskussion Haushalt: 06.10.23 - 15 Uhr

AStA Plena: Montag, 16 Uhr (?) - Entscheidung erfolgt nach dem Stupa

RT Präsidium: 6.11., 14 Uhr, ca. 2 St.

RT Studiwerk: 31.10., 14 Uhr, ca. 2 St.

RT OB: 25.10, 13.30 im Studihaus, ca. 2 St.

Erstibegrüßung CC: 18.10, ab 17 Uhr, CC, ca. 3 St.

Planung der Klausurtagung

Besprechung von näheren Informationen bei dem Termin nächste Woche

Termin:

Ort:

Planungsteam: Lisa, Nicolas G., [Meldet euch gerne bei Lisa, wenn ihr bei der Klausurtagung dabei sein wollt!]

Aktuelle Ideen:

- Die Teilnehmenden lernen sich gegenseitig kennen und machen sich mit den Inhalten der Referate vertraut.
- StuPa Anträge schreiben
- Protokolle schreiben; Wichtigkeit der Orga: Protokolle müssen (!) den Festangestellten zugehen, damit diese gesichert werden können
- Moodle?
- Projektplanung
- Haushalt
- Aufgabenverteilung
- Finanzabrechnungen vorbereiten und erstellen: Worauf muss man achten? Welche Belege braucht Finanzen? (z. B. Sticker, Plakate, Vorlage/Muster auf RG/Lieferschein/Bestellung)
- "Rahmenverträge"
- EXCEL Schulung?
- QSL Workshop?
- Regelungen der Studierendenschaft
- Feedbackrunden mit den MA und unter den Refs

[Charlotte verlässt die Sitzung]

Sonstiges

Öffe

Wir suchen noch Personen die beim Packen der Erstsemesterbeutel mithelfen würden und auch bei der Ausgabe. Wir haben für die Packschichten den 03.10.2023 und den 04.10.2023 vorgesehen. Wir würden an beiden Tagen immer um 13:00 Uhr im Foyer des Studierendenhauses beginnen zu packen (falls dieses blockiert seinen sollte werden wir in die Färberei ausweichen).

Zeiten und Schichten siehe Telegram Gruppe: [Gekürzt]